



Saison 1985/86

Nr. 15

1. Mai 1986

**Offizielle
Wormatia Stadion-Zeitung**

Wormatia Worms - ASC Dudweiler



Foto: Matheis

Spitzenklasse in Europas Möbelhandel

RHEINMÖVE
CENTER WORMS

Monsheimer Straße ☎(06241) 50 20

Freundschaft liegt in der Luft.



Der neue Renault 5 GTL Kat. 44 kW/60 PS.

Der Kleine Freund mit Katalysator.

Autohaus Jung Inh. Erhard Wiehler

6520 WORMS, Alzeyer Straße 191-193 ☎ 0 62 41 / 71 51

Fragen Sie nach günstigen Finanzierungs- und Leasingangeboten der **Renault Credit Bank**.

RENAULT Autos zum Leben.



Ford neu erfahren!



SCORPIO

SERIENMÄSSIG MIT ABS.



Beispiellos!

In seiner Klasse ist der neue Ford Scorpio das einzige Fahrzeug, das serienmäßig mit ABS ausgestattet ist. Damit ist er in seiner Klasse beispiellos. Ein großzügiges und variables Innenraumangebot sichert excellenten Reisekomfort und erlebbare Fahrkultur. Testen Sie ihn. Bei uns.



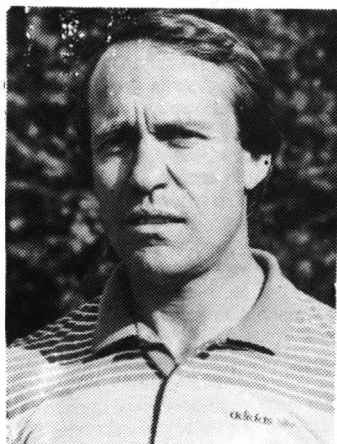
BERKENKAMP

Worms,
Speyerer Straße 88, 06241/6343

Trainer Ueberle zu aktuellen Themen

Wir wollen Meister werden

Nach der Niederlage in Ludwigshafen haben uns viele schon abgeschrieben und gemeint, die Saison wäre bereits gelaufen. Inzwischen hat uns aber z.B. auch die 1. Bundesliga gelehrt, daß erst nach dem 34. Spieltag abgerechnet wird und daß man an sich selbst glauben muß, solange noch die geringste theoretische Chance besteht. Für uns ist darüber hinaus auch in der Praxis die große Chance gegeben, in den noch 4 ausstehenden Spielen, tatsächlich noch die Meisterschaft zu erringen - für uns heißt dies im Klartext: Wir wollen Meister werden! Vergessen Sie bitte alle »wenn« (z.B. »Wenn wir da oder dort noch einen Punkt geholt hätten«) und alle »aber« (z.B. »Aber dieser Spieler hätte doch noch dieses oder jenes Tor schießen müssen«) und unterstützen Sie uns vorbehaltlos für das folgende Restprogramm:



Do., 1.5. Wormatia - Dudweiler
So., 4.5. Wormatia - Saarwellingen
Do., 8.5. —
So., 11.5. Birkenfeld - Wormatia
Fr., 16.5. Wormatia - Bingen

Clausen - Salmrohr
Pirmasens - Salmrohr
Birkenfeld - Salmrohr
Salmrohr - Ludwigshafen
Dudweiler - Salmrohr

Trier - Mainz
Trier - Clausen
—
Kreuznach - Trier
Trier - Eisbachtal

Zwei unnötige Platzverweise

Ausgerechnet in der Endphase der Meisterschaft mußten wir in Ludwigshafen bzw. gegen Kreuznach jeweils einen unnötigen Platzverweis hinnehmen. Unnötig in zweierlei Hinsicht: einerseits waren die Reaktionen unserer Spieler auf die gegnerischen Provokationen unnötig, andererseits waren die roten Karten in beiden Fällen unnötig, denn die Schiedsrichter mußten nicht unbedingt auf Platzverweis entscheiden. Selbstverständlich müssen wir auch einräumen, daß die Schiedsrichter beide Spieler vom Platz stellen konnten, dann aber auch ihren Ermessensspielraum in gleicher Weise beim jeweiligen Gegner anwenden sollten.

Beide Spieler hatten in ihrer bisherigen Spielerlaufbahn noch nie »rot« gesehen, beide waren auch in den betreffenden Spielen nicht verwirrt oder sonst irgendwie unangenehm aufgefallen. Jürgen Fischer wurde meines Erachtens in Ludwigshafen vor allen Dingen, auch das Opfer der außergewöhnlichen schauspielerischen Fähigkeiten seines Gegenspielers, der sich mindestens fünfmal um die eigene Körperachse am Boden drehte, »vor Schmerz« laut schrie, um im nächsten Moment höhnisch grinsend ohne Behinderung locker weiterzuspielen. Im Fall von Jozef Adamiec war es natürlich tragisch, daß sich sein Gegenspieler derart verletzt hat, ihm deshalb aber eine vorsätzliche Absicht zu unterstellen ist gelinde gesagt unverschämmt.



CHRISTMANN

KRAFTFAHRZEUGE



6520 WORMS

Schönauer Straße 17 - 19
Telefon (0 62 41) 63 16

Jozef hat in über 10 Jahren in der 1. Liga in Polen, in mehr als 10 Europa-Pokal-Spielen für Lech Posen und in 18 Länderspielen für die polnische A-Nationalmannschaft nie einen Gegenspieler ernsthaft verletzt und schon gar nicht »geschlagen«. Man kann uns doch nicht innerhalb einer Woche - nach Jahren der fairsten Spielweise (in der offiziellen Tabelle des Regionalverbandes Südwest über die Rot-, Gelb- und 10-Minuten-Sünder waren wir in den letzten Jahren mit am unteren Tabellenende!) zu einer Mannschaft der »Treter und Schläger« stempeln! Und dies nur, weil in zwei, zugegebenermaßen schwierig zu beurteilenden Fällen die jeweiligen Schiedsrichter nicht unbedingt das feinste Fingerspitzengefühl bewiesen haben. Ich wehre mich ganz persönlich und entschieden gegen eine derart ungerechte Beurteilung meiner Mannschaft, da bei mir solche »Spieler« auf Dauer keine Chance hätten und ich auch - trotz dieser Vorkommnisse - die eigenen Spieler nie zu Provokationen oder Schauspielerien anhalten werde.



**Das Garant-Schuhfachgeschäft
für die ganze Familie**

**6520 WORMS
Rheinstraße 17 - 19**



Das komplette Ofen-Angebot
KOHLE, ÖL, GAS

Wir zeigen Ihnen über 200 der schönsten Modelle

Kaminöfen aus Skandinavien - Kachelöfen transportabel und handwerklich gefertigt - offene Kamine - Kaminzubehör - Accessoires.

Das Planen und Bauen echter Kachelöfen und Kamine ist eine meisterhafte Kunst. Seit Generationen sind wir ein solcher Meisterbetrieb.



Beratung — Planung — Verkauf

ofen Horn

6520 WORMS, Neumarkt 15-17
Telefon (0 62 41) 71 16

Wenn's um PEUGEOT oder TALBOT geht ...



PEUGEOT

**PEUGEOT - TALBOT -
OGRINZ**

6520 WORMS AM RHEIN
Ludwigstraße 21-23
Telefon (0 62 41) 2 28 06



TALBOT

Unser heutiger Gegner

ASC Dudweiler

Allgemeines: Mit einem hervorragenden 5. Tabellenplatz beendete der ASC die abgelaufene Saison 84/85 und blieb so weit über den Erwartungen. Hinzu kam das Vordringen in die 1. Hauptrunde des DFB-Pokals. Hier mußte man sich zwar sportlich dem Bundesligisten Borussia Dortmund im Saarbrücker Ludwigspark geschlagen geben, aber wirtschaftlich konnte ein enormer Erfolg verbucht werden. Als Zielsetzung für die laufende Runde wird ein guter Mittelfeldplatz angestrebt. Daß dieses Ziel bisher nicht verwirklicht werden konnte und der ASC hinter den eigenen Vorstellungen zurückgeblieben ist, ist zum Teil mit dem Abgang namhafter Oberligaspieler, u.a. auch Torjäger Thomas Schäfer (18 Treffer), zu erklären. Zum anderen war die Verletztenliste in diesem Jahr besonders lang. Mit Dieter Simon (Bänderabriß), Walter Simon (Bänderdehnung), Hirsch (Wadenbeinbruch) und Harald Reitz (Prellung) standen Stammspieler über Wochen der Mannschaft nicht zur Verfügung. Hinzu kamen noch Verletzungen und Erkrankungen von »Bubi« Stättler, der für den ASC zur Zeit überhaupt nicht zu ersetzen ist. Zu allem Unglück leisteten sich die Dudweiler noch 3 rote Karten (Schmieden, Reitz, J. Stättler), so daß

der schlechte Tabellenplatz (= 17.) nach Abschluß der Vorrunde nur folgerichtig war.

Zugänge: Schumacher (FC St. Wendel), Schneider (FC Homburg), Blauth (Bor. Neunkirchen), Reitz (FSV Salmrohr), Schmidt (Saar 05 Saarbrücken), Schüller (SV Mehren/Eifel), Mann (SV Reinheim).

Abgänge: Prothmann, Schäfer, Marcinkowski (alle FK Pirmasens), Döpp (Bor. Neunkirchen), Rupp (FSV Saarlwellingen), Motsch (SV Niederauerbach), Wolfgang Stättler (SV Brebach).

Saison 85/86

Nachdem beim ASC wieder alle Stammspieler an Bord sind, hatte man in kürzester Zeit mit Siegen gegen Mainz 05 (2:0) und Hassia Bingen (2:1) sowie zwei Unentschieden gegen FKP (5:5) und den 1. FCK (0:0) wieder den Anschluß an das Mittelfeld gefunden. Zwischenzeitlich ist man durch unnötige Heimmiederlagen (Clausen, Ludwigshafen, Trier) wieder in die Abstiegszone abgerutscht und muß versuchen durch Auswärtspunkte den Klassenerhalt zu sichern. Kein selbstverständlicher Punktlieferant also, sondern eine Mannschaft, die weiß, daß jeder Punkt den Verbleib in der Amateurliga bedeuten kann. Günther Birkle

Großtes und ältestes Wormser Bestattungsinstitut

Pietät Thalmaier

Goethestraße 25 / Ecke Renzstraße (geg. AOK)
6520 WORMS, Telefon 4 64 64

Überführungen In- und Ausland

- Tag und Nacht
- sonn- und feiertags
- dienstbereit

Erledigung der Formalitäten in Worms und außerhalb kostenlos!

Die Spiele der 1 b



13.4.86 Nibelungen — Wormatia 2:0 (1:0)

Es war ein Spiel, das trotz der hohen Bedeutung, alter Rivalitäten und des Prestigedenkens bemerkenswert anständig blieb. Ein Spiel zumal, in das beide Teams hochmotiviert gingen und das dennoch stark von der Taktik bestimmt war. Peter Klag will seiner Mannschaft wegen der Niederlage keine Vorwürfe machen. Sie habe dummerweise ein frühes Tor eingefangen, das das eigene Konzept doch beeinträchtigte. In der überlegen geführten ersten Spielhälfte habe Nibelungen keine einzige Chance mehr erspielen können, während Hebinger eine Riesenchance vergab, als er allein auf den Torhüter zulief. Auch die zweite Hälfte begann recht vielversprechend. In der 50. Minute die zweite hochkarätige Chance durch Frank Klöter, der bei seinem Alleingang ebenfalls am Tormann scheiterte. Nibelungen war glücklicher; ein zweites Tor im letzten Spieldrittel bedeutete die Entscheidung. Es war ein letzten Endes verdienter Sieg, weil das Toreschießen eben auch die Leistung einer Mannschaft ausmacht. Ein Manko, das Peter Klag schon die ganze Saison über beklagt. Vom Einsatz, von der Bereitschaft, alles zu geben, von den spielerischen Leistungen her hat die Mannschaft aber auch gegen Nibelungen überzeugt.

Peter Klag: »Wenn zwei so gleichwertige Mannschaften aufeinandertreffen und Chancen Seltenheitswert haben, dann ist die Auslassung von Tormöglichkeiten tödlich.«

20.4.86 Wormatia — SV Gonsenheim 3:0 (1:0)

Es hat sich erneut gezeigt, daß Wormatia gegen eine ebenfalls technisch gute Mannschaft gut zu Rande kommt. Beide Teams setzten vornehmlich diese Vorzüge ein, so daß die Zuschauer ein Spiel von beachtlich gutem Niveau erlebten. Der Sieg war verdient, er hätte leicht höher ausfallen können, wenn der Gonsenheimer Torwart keine so herausragende Leistung geboten hätte. **Lutz Hoffmann** besorgte die ersten beide Tore, **Jürgen Hebinger** setzte mit dem dritten Tor den Schlußpunkt. Erfreulich auch in diesem Spiel der nicht-nachlassende Ehrgeiz und der Wille, bis zum letzten Spiel der Runde mitzumischen, obwohl die Meisterschaft bereits zugunsten der Nibelungen entschieden ist.

Michael Wolfsiffer hat das Training unbeschwert fortgesetzt und wird wohl noch in dieser Runde zum Einsatz kommen.

Freude macht Frank Klöter im ersten aktiven Spieljahr, ein ständiger Aufwärtstrend ist unverkennbar.

Die 1 b wird Pfingsten in der Schweiz verbringen und gegen die Mannschaft von Helmuth Bär ein Freundschaftsspiel austragen. Sie erwidert damit den Besuch des FC Dulliken, II Liga. enei.

SB-
TOTAL
 Station
Friedrich
Scheuer



Reparaturen aller Art
 Abgas-Sonderuntersuchung
 Reifen- und Batteriedienst
 Motortest - Inspektionen
 TÜV-Vorbereitung - Zubehör

Alzeyer Straße 244
6520 Worms-Pfifflighelm
 Tel. (0 62 41) 7 56 21

Donnerstag, 1. Mai 1986
 Hamm — Pirmasens
 Eisbachtal — Birkenfeld
 Worms — Dudweiler
 Mayen — Ludwigshafen
 Clausen — Salmrohr

Oberliga Südwest

FSV Salmrohr — FSV Mainz 05	2:0
Hassia Bingen — FK Pirmasens	2:0
Eintr. Kreuznach — TuS Mayen	0:1
Spfr. Eisbachtal — Wormatia Worms	0:1
Saarwellingen — ASC Dudweiler	1:1
SC Birkenfeld — Südwest Ludwigshafen	1:0
Spvvg. Elversberg — Eintracht Trier	0:0
1. FC Kaisersl. (A) — Bor. Neunkirchen	0:4
FK Clausen — VfL Hamm	0:0

1. (1) FSV Salmrohr	29	19	7	3	65:25	45:13
2. (3) Wormatia Worms	30	18	9	3	49:19	45:15
3. (2) Eintracht Trier	30	16	12	2	64:28	44:16
4. (5) SC Birkenfeld	29	16	6	7	47:36	38:20
5. (4) FSV Mainz 05	29	16	4	9	62:32	36:22
6. (6) Hassia Bingen	30	10	11	9	43:40	31:29
7. (7) VfL Hamm	29	7	15	7	43:41	29:29
8. (8) FK Pirmasens	29	10	7	12	42:49	27:31
9. (11) Bor. Neunkirchen	29	10	7	12	38:52	27:31
10. (9) 1. FC Kaisersl. (A)	30	9	9	12	49:52	27:33
11. (10) Ludwigshafen	29	9	7	13	41:48	25:33
12. (13) Saarwellingen	30	6	13	11	47:60	25:35
13. (14) FK Clausen	29	7	10	12	40:42	24:34
14. (12) Eintr. Kreuznach	30	6	12	12	42:55	24:36
15. (15) ASC Dudweiler	29	7	9	13	41:64	23:35
16. (16) Spvvg. Elversberg	29	5	12	12	31:53	22:36
17. (17) Spfr. Eisbachtal	29	6	7	16	38:56	19:39
18. (18) TuS Mayen	29	5	7	17	35:65	17:41



WORMS, Karmeliterstraße 1/10
 Telefon 2 83 93



SEMPERIT  **Qualitätsreifen aller Größen**

IHR REIFENSPEZIALIST
REIFEN MAST

Reifen - Felgen - Autobatterien - Zubehör
 Ludwigstraße 66, 6520 WORMS am Rhein

Telefon 0 62 41 / 2 50 32

**Super-Sound
für's Auto?**

Wir sind
Spezialisten für
● **BLAUPUNKT**
Autoradio/Auto-HiFi

**Abgas-
Sonder-
Untersuchung**



mit
Prüf-
Plakette

DM 24.80

**& bormuth
jung**



WORMS

Cornelius-Heyl-Str. 55

☎ 0 62 41 2 33 68

GRAF

am karlsplatz

teppichboden

gardinen

tapeten

bieten wir Ihnen auf 1.000 qm Ausstellungsfläche

Für die Wohnraumgestaltung Ihres Neubaus empfehlen wir uns

6520 WORMS Am Karlsplatz ☎ 0 62 41 / 5 64 27 **P** im Hof

Die Aufstellungen vom letzten Spieltag

ASC Dudweiler

1. Miltner
2. Odenbach
3. Figlus
4. Schmieden
5. Schmidt
6. Ehrmantraut
7. Stättler, J.
8. Stättler H.O.
9. Schenkelberg
10. Reitz
11. Simon

Trainer: Dieter Diehl

Wormatia Worms

1. Kuhnert
2. Günther
3. Karb
4. Steinmetz
5. Schwank
6. Braun
7. Gutzler
8. Klotz
9. Simonis
10. Oehrlein
11. Schlösser

In Reserve:
Müller
Ritzheim
ETW Pfirmann

Trainer: Heiner Ueberle

**HTV | Auto Teile
Vertrieb**

Cornelius-Heyl-Straße 54

6520 WORMS

Tel. (0 62 41) 62 24 u. 62 25

Das Haus der Autotechnik

Café

Walter

WORMS

*Das Fachgeschäft
in der KW*



Durchgehend geöffnet
von 7.30 bis 18.30 Uhr
samstags von 7.30 - 13.00 Uhr

WORMS

Stephansgasse 5

Bei größeren Aufträgen:
Abhol- und Zustelldienst!

Telefon 0 62 41 / 64 60

Werdet Mitglied

beim VfR

Wormatia Worms

Neues vom

Handball



A-Jugend hat es geschafft !

Mit einer spielerisch und kämpferisch hervorragenden Leistung qualifizierte sich unsere Mannschaft um Trainer Dieter Haag für die Verbandsjugendklasse 1986/87.

In einer in Turnierform ausgetragenen Qualifikationsrunde in der Sporthalle der Kerschensteiner Schule in Worms-Horchheim belegte unsere Mannschaft den ersten Platz.

Die zehn ausgetragenen Spiele, die in einem Zeitraum von sieben Stunden absolviert wurden, verliefen alle sehr fair und ohne Zwischenfälle, wozu mit Sicherheit auch die guten Schiedsrichterleistungen beitrugen.

Abschlußtable:

	Punkte	Tore
1. Wormatia Worms	6:2	43:26
2. TSG Ober-Hilbersheim	6:2	35:22
3. SG Herrnsheim	5:3	33:34
4. Eintracht Mombach	2:6	24:47
5. TSG Bretzenheim	1:7	22:28

Die ersten drei Mannschaften haben sich für die A-Jugend - Verbandsjugendklasse 1986/87 qualifiziert. Erfreulich aus Wormser Sicht, daß beide Vereine sich behaupten konnten.

Nun gilt es, am heutigen Donnerstag für unsere B-Jugend, sich ebenfalls zu qualifizieren. Die Mannschaft mit ihrem Trainer Ger- not Neurohr freut sich über jede lautstarke Unterstützung.

B-Jugend

Gruppe III — Donnerstag, den 1. Mai 1986 — ab 12.30 Uhr
in der Kerschensteiner Schule

Teilnehmende Mannschaften:

1. TV Alzey
 2. SG Zotzenheim / St. Johann
 3. HC Gonsenheim
 4. DJK SF Budenheim
 5. Wormatia Worms
-

TRAINER GESUCHT — TRAINER GESUCHT

Die Handballabteilung sucht dringend Trainer für Jugendmannschaften. Interessenten melden sich bitte umgehend bei:

Abteilungsleiter Walter Eckard

Tel. 06241/3 31 55 (Privat)

Tel. 06241/ 66 55 (dienstl.)

Jugendleiter Bernd Nierenz

Tel. 06241/5 80 90

Wir übernehmen selbstverständlich die Kosten für die Trainerausbildung.

Zu besetzen sind die Mannschaften:

C2-Jugend (13 und 14 Jahre alt)

D-Jugend (11 und 12 Jahre alt)

E-Jugend (10 Jahre und jünger)

W.E.

DAS!
Einkaufsziel

... auch für
den Sportler


Schmitt
SCHUHE + SPORT
WORMS · ZENTRUM

Die Fußballjugend



meldet die erste Meisterschaft. Die **A-2**, von Beginn an in Führung liegend, hat schon vor Abschluß der Runde die Kreismeisterschaft ihrer Klasse erreicht und wird im kommenden Spieljahr die dritte Mannschaft sein, die Wormatia auf Bezirksebene vertritt. Den jungen Burschen, bei denen Alkohol und Zigaretten verpönt sind, und ihrem Trainer **Hans Werner Ruff** herzliche Glückwünsche.

Die **A-1** hat in der Berichtszeit zwei Spiele absolviert. Sie gewann gegen den Ortsrivalen TuS Neuhausen 2:0 durch Tore von Peter Scherer und eine Woche später gegen die Hassia in Bingen mit 3:0 unerwartet hoch. Bemerkenswert an dem Ergebnis ist die Tatsache, daß Martin Braun, der bisher unter den Torschützen nicht zu finden war, alle drei Tore erzielte. Trainer Manfred Brassens war deshalb nicht nur mit den Siegen zufrieden, sondern auch mit der jeweiligen spielerischen Leistung seiner Mannschaft. Die Spieler **Jürgen Hack**, **Andreas Großmann** und **Christian Prokopp** nehmen von Zeit zu Zeit am Training der Oberligamannschaft teil.

Die **B-1** gewann in Bingen-Kempton 3:0 und spielte 2:2 auf eigenem Platz gegen Finthen. Die Mannschaft sei im letzten Heimspiel, so klagt **Trainer Kraft**, erneut von dem SR benachteiligt worden. Von mehreren Seiten wird der Verdacht geäußert, daß manche SR aus dem Umland bei solchen Gelegenheiten gegenüber der Wormatia nicht ganz unbefangen sind. »Denen werde ich's mal zeigen«, soll da und dort schon zu hören gewesen sein.

E.N.

Spruch
der
Woche

»Nach diesen Vorfällen wird keiner meiner Spieler das Trikot mit der Nummer 5 auf dem Rücken tragen wollen.«

Trainer Ueberle nach den Platzverweisen von Jürgen Fischer und Josef Adamiec.

Helmut Rödler

ist am 27. April 1986

60 Jahre

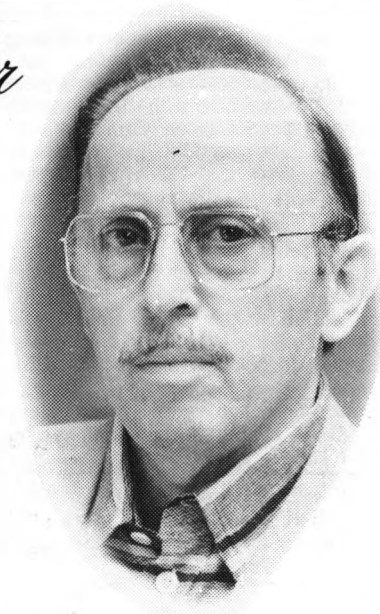
alt geworden.

Der Vorsitzende unseres Verwaltungsrates hat sich vielerlei Verdienste um die Wormatia erworben. Sein Rat ist gefragt, seine Kontakte zu Kreisen der Wirtschaft sind auch der Wormatia zugute gekommen. Ohne seine materielle Hilfe wäre manches nicht auf den Weg gebracht worden. Als die Not vor einigen Jahren groß war, war es gut zu wissen, daß die Sorgen

der Wormatia auch seine Sorgen waren. Die Helmut-Rödler-Turniere der A-Jugend finden seit Jahren nationalen und internationalen Zuspruch.

Nicht von ungefähr kommen seine Verbindungen zur Wormatia. Helmut Rödler hat in der frühen Ära des Nachkriegssports den Weg der Wormatia als schreibender Journalist der »Wormser Zeitung« begleitet. Seine damaligen engen Kontakte, seine Freundschaft zur ehrwürdigen alten Dame Wormatia haben seine lange Abwesenheit von Worms überdauert. Seine Wormatia möchte Rödler in der 2. Bundesliga wissen. Verpflichtende Tradition bedeutet ihm viel.

Die Wormatia-Gemeinde gratuliert ganz herzlich. Sie hofft, daß Helmut Rödler seine persönliche Zukunft auch weiterhin mit seiner Wormatia verbindet.



**Tanzen bringt
Schwung ins Leben**

Wienholt



Jablonka

6520 WORMS

Der verletzte Kreuznacher Spieler hat noch in Worms Anzeige wegen Körperverletzung gestellt. Ein Antragsdelikt übrigens, das erst dann zum Officialdelikt wird, wenn der zuständige Richter das öffentliche Interesse an der Verfolgung der Körperverletzung bejaht. Nur nebenbei: Es ist erforderlich, daß das Sportgericht den Weg zum ordentlichen Gericht freigibt.

Ein besonderes Mitgefühl für die abstiegsbedrohten Eisbachtaler schien SR Werner, Auersmacher, im Spiel gegen die Gäste aus Worms zu entwickeln. So ist ein Elfmeterpfiff im Strafraum des Gastgebers unterblieben, die schon gezückte »Roté Karte« bei einem Vergehen eines Eisbachtaler Spielers verschwand schließlich wieder in der Hosentasche des SR. Das hätte ohne das von Martin Simonis erzielte Tor in's Auge gehen können.

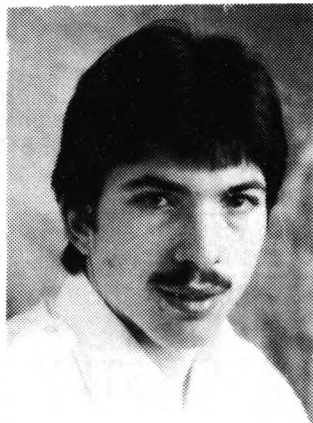
Die Oberligamannschaft, die besondere Verbindungen zu Lonsheim pflegt, gratuliert dem TV Lonsheim zur Erringung der Meisterschaft in der C-Klasse Alzey.

Der Ball für das heutige Spiel wurde von der Firma FEBOTEX gestiftet.

Hierfür herzlichen Dank!

Wormatia-Spieler **Ralf Karb**

informiert Sie gerne über:



- Verkehrs-RS
- Privat- und Familien-RS
- Berufs-RS
- Allgem. Vertrags-RS
- Miet- und Grundstücke
- Rechtsschutz
- sowie den Auto-Schutzbrief für ganz Europa
- und ab 1.1.86 Kfz-Haftpflicht

Wir wollen, daß Sie Ihr Recht bekommen



Anruf genügt!

Gaustraße 7, 6520 Worms, Tel.: 0 62 41 / 4 49 29

Wormatia — intern

Lebhafter Gesprächsstoff ist noch immer die »Rote Karte« für **Josef Adamiec** im Spiel gegen Eintracht Bad Kreuznach. Josef schwört Stein und Bein, daß er nicht absichtlich geschlagen oder gestoßen hat. Nur aus der Umklammerung des ihn preß deckenden Gegenspielers habe er sich befreit. Dafür spricht auch die Erklärung von Trainer **Dörenberg**, daß er Weisung erteilt habe, den ehemaligen polnischen Nationalspieler ganz eng zu decken, wenn dieser bei Eckbällen oder Freistößen in den Strafraum eindringe. Es widerspräche auch allen normalen Verhaltensweisen, wenn sich Josef seine Chance durch ein absichtliches, grobes Foul selbst verbaut hätte.

Vor dem heutigen Spieltag hat die Verhandlung gegen unsere beiden Liberos stattgefunden. Auf zwei vollgeschriebenen DIN A 4-Seiten soll der SR des Kreuznacher Spiels seine Darstellung festgehalten haben. Die Länge seines Berichts spricht nicht unbedingt für eine größere Wahrhaftigkeit. Wer viel schreibt, muß sich wohl ein wenig selbst rechtfertigen. Man hört, daß sich ein LR über Büchsenwürfe beklagt hat. Über die Leistung des SR waren auch solche Beobachter ungehalten, die es ansonsten als ihre Pflicht ansehen, die SR in Schutz zu nehmen.

Noch ist über Meisterschaft oder Teilnahme an der deutschen Amateurmeisterschaft nicht entschieden. Immerhin steht fest, daß der DFB-Ligaausschuß die Wormatia zu evtl. Aufstiegsspielen zugelassen und den Aufstieg mit gewissen Auflagen genehmigt hat. Ob sich die Wormatia den Aufstieg wünschen soll, ist eine ganz andere Frage. Die Teilnahme an der deutschen Amateurmeisterschaft wäre ja schließlich auch etwas.

Etwas wollen wir nicht ganz in Vergessenheit geraten lassen, die Tatsache nämlich, daß sechs und sieben Spieler der Wormatia im Länderpokal zusätzlichen Belastungen ausgesetzt waren. Haben wir übrigens den Dank des Verbandes an die Wormatia für die Abstellung seiner Spieler überlesen oder steht der noch aus ?

Hans Walter Stein, unser Ehrenvorsitzender, ist erneut Spielleiter der deutschen Amateurmeisterschaft. Die Spiele beginnen übrigens acht Tage nach Pfingsten, ebenso die Aufstiegsspiele für die zweite Bundesliga.

Um Wettbewerbsverzerrungen zu vermeiden, finden die letzten beiden Spiele im Südwesten zum gleichen Zeitpunkt statt. Der letzte Spieltag ist der Pfingst-Freitag. Die Spiele wurden um einen Tag vorverlegt, weil das Stadion in Trier an Pfingstamstag für eine andere Veranstaltung seit langem vergeben war und die Stadtverwaltung Trier bei einer Absage dieser Veranstaltung zu einer Zahlung von 40.000 DM verpflichtet gewesen wäre. Der Stadtverwaltung Trier, die sich gegenüber den Fußballern immer konzilient verhalten hat, wollte der Spelausschuß des Verbandes diesen Schaden ersparen.

Neues, wir kommen noch einmal auf das Kreuznacher Spiel zurück, hat sich Trainer **Dörenberg** einfallen lassen. Nach dem Zwischenfall mit Adamiec lief Dörenberg mit seinem verletzten Spieler an die Stadionumzäunung, um den Zuschauern die Verletzungsfolgen vor Augen zu führen. Ein Spieler in den Händen des Trainers als Demonstrationsobjekt. Es gibt scheinbar immer noch Trainer, die glauben, daß lautes und aufgeregtes Artikulieren etwas über seine Berufsqualitäten aussage. Und es gibt scheinbar Vereinsvorstände, die solcherlei Engagement der Trainer als wichtiges Qualifikationsmerkmal betrachten . . .

Keine Frage natürlich, daß auch Wormatia den Vorfall bedauert. Trainer **Wieberle** hat das bereits in der Pressekonferenz zum Ausdruck gebracht. Nicht aufrechnen wollte er auch den bösen Tritt, den **Wally Günther** an den nachher dick geschwollenen **Knöchel** erhalten hat und diesen zur Trainingspause zwang.



Warum nicht gleich
zum Immobilienmakler?

**DIETER
KÜSTER**

IMMOBILIEN - HAUSVERWALTUNGEN
VERMIETUNGEN

Mainzer Straße 35 · 6520 Worms am Rhein
Telefon (0 62 41) 4 43 00 u. 4 34 44

Wir sorgen für sicheren Start!

Denken Sie jetzt an Ihre Batterie in PKW und LKW.
Wir bieten Ihnen **wartungsfreie DETA-Hochleistungs-Batterien zum Super-Preis!**

Preisbeispiele incl. MWStt., gefüllt und geladen:

12 V, 36 AH	passend für AUDI 50, 80, VW Käfer, Polo, Derby, Golf, Jetta, Scirocco, Passat und Santana	79.— DM
12 V, 44 AH	passend für Opel Kadett, Rekord, Manta und Commodore	89.— DM
12 V, 55 AH	passend für Daimler-Benz Typ 200, 230, 250, 280	118.— DM

Weitere Preise und Informationen auf Anfrage

ZEPPELIN
METALLWERKE GMBH



Handels- und Servicebereich Baumaschinen
Mainzer Straße 55 — 6520 WORMS/RHEIN
Telefon (0 62 41) 40 02 - 0

Ihr Partner beim Innenausbau

- Echtholzvertäfelungen, massiv und furniert
- Fertigtüren in vielen Holzarten
- Platten und Leisten

Wurzalit - Fensterbänke, Balkon- und Hausverkleidungen

Wenn es um fachmännische Beratung geht, immer gleich zu

Sperrholz-Schiek, Am Wolfsgraben 9, 6520 Worms, Tel. 06241-6781

SCHIEK